

Wir danken unseren Sponsoren für ihre
grosszügige Unterstützung



NOTTER



Bauen ist Vertrauen.

MÜLLER-KIES
STETTEN

WETTER
GRUPPE

SCHOOP



Naturschutz - was kann man selber machen?

Das langfristige Überleben der Menschheit und der Zivilisation (sowie das Überleben unzähliger Tier- und Pflanzenarten) hängt davon ab, ob es uns gelingt, die Naturzerstörung schnell zu stoppen. Leider ist die Gesellschaft so organisiert, dass sich das Handeln der Menschheit nicht an wissenschaftlichen Erkenntnissen und Einsichten in Zusammenhänge orientiert, sondern an Geld. Ferner sind die Machtstrukturen so stabil, dass man daran kurzfristig nichts ändern kann. Das Wichtigste wäre sicherlich die Erhaltung der verbliebenen ursprünglichen Natur wie der Urwälder mit ihrem immensen Artenreichtum. Ausserdem ist es wichtig, den Klimawandel nicht weiter zu beschleunigen, so dass Mensch und Natur Zeit für Anpassung haben. Dieser hängt stark mit unserem Konsum und Energieverbrauch zusammen, so dass man hier viel tun kann.

Verkehr: *Fahrrad statt Auto.* Für Fortbewegung braucht man Energie - und die kommt aus der Verbrennung von kohlenstoffhaltigen Verbindungen wie Benzin oder Nahrung zu Kohlendioxid. Wenn wir uns anstrengen, verbrauchen wir mehr Nahrung und atmen mehr Kohlendioxid aus. Pflanzen brauchen dieses Gas ihrerseits zum Leben und die Erde wäre ohne den davon hervorgerufenen Treibhauseffekt eiskalt, doch die künstliche Verbrennung setzt zu viel davon frei, so dass sich die Erde erwärmt. **Strom:** *Energiesparlampen, Stand-by aus, Wäsche aufhängen.* Einerseits muss die Erzeugung von Strom geändert werden (auf regenerative Energiequellen umgestellt werden), andererseits kann auch der Verbrauch zurückgehen. Hier kann man als Einzelne(r) ansetzen und sparsamer mit Strom umgehen. **Heizen:** *warm anziehen, richtig lüften, nur heizen wenn Person im Raum ist.* Zunächst einmal sollte man akzeptieren, dass der Winter eben etwas kälter ist und sich entsprechend anziehen. Räume zu heizen, in denen sich gerade niemand aufhält, ist unnötig. Man sollte die Fenster im Winter niemals länger auf Kippe stellen, sondern für ein paar Minuten ganz auf machen: So wird die Luft ausgetauscht (die geringe Wärmekapazität hat), aber die Möbel und Wände kühlen nicht aus. Schliesslich ist gute Isolierung wichtig, um allzu grossen Wärmeverlust zu vermeiden. **Flächennutzung:** *nichts versiegeln, viel Artenvielfalt zulassen, tote Flächen bepflanzen.* Wo immer man die Möglichkeit hat, sollte man dafür sorgen, dass Flächen lebensfreundlicher gestaltet werden. Auch unsere Dächer müssten nicht Beton- und Ziegelwüsten sein. Wer nicht viel Zeit für den Garten hat, kann einen Teil einfach verwildern lassen und so ein kleines Paradies für unzählige Pflanzen und Tiere schaffen. **Müll:** *vermeiden, wiederverwerten, trennen.* Beim Kauf von Produkten sollte man darauf achten, dass sie nicht zu viel Müll enthalten. Auch mit Papier kann man oft sparsamer umgehen, z.B. nicht alles ausdrucken und die scheusslichen Werbeprospekte abweisen. Müll lässt sich jedoch nicht ganz vermeiden, aber wiederverwerten. Um dies zu erleichtern, sollte man den Müll gut trennen. **Essen:** *bewusst und gesund, kein oder wenig Fleisch, viel Bio.* An der Nahrung wird sehr deutlich, dass wir Teil der Natur sind und dass Naturschutz somit auch Selbstschutz ist. Die meiste für Landwirtschaft geeignete Fläche der Erde wird bereits dafür genutzt. Nimmt man Nahrung in Form von Fleisch zu sich, so geht bis zu 90 % der Energie auf dem "Umweg" über das Tier verloren, so dass man eine entsprechend höhere Fläche für die Nahrungsproduktion benötigt. Wann immer es der Geldbeutel erlaubt, sollte man biologisch angebaute Nahrung bevorzugen.

<http://www.ringelrei.net/natur/naturschutz.html>

Vorstand des NAVOS

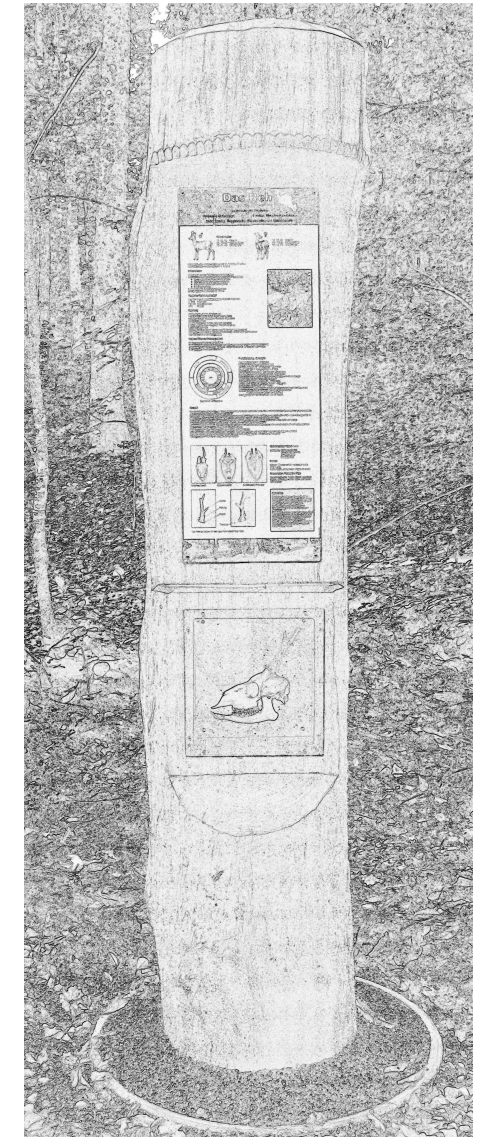
Vereinsfunktion	
Präsident	Alois Vogler 056 496 13 60
Kassier	Wale Bucher 056 496 67 19
Aktuar	André Muiter 056 496 58 34
Materialverwalter	Sepp Businger 056 496 27 35
E-Mailadresse	navos@bluewin.ch



Machen auch Sie mit!
Mit Fr. 35.-- für Familien oder Fr. 25.-- für
Einzelpersonen sind auch Sie, ohne weitere
Verpflichtungen, Mitglied des NAVOS.

Zu allen Anlässen sind auch Nichtmitglieder
herzlich willkommen.

Natur- und Vogelschutzverein
5608 Stetten



Jahresprogramm 2016

www.navos.ch

Exkursionen/Aktivitäten

Besammlung jeweils beim Bahnhöfli (Centralplatz)

Sa. 12. März	ARA Stetten
09:00-11:30	
So. 1. Mai	Morgen-Exkursion
6:30	Zmorge-Buffer
Mo. 16. Mai	Pfingstwanderung
9:30	
So. 5. Juni	Vereins-Reise
Fr. 1. Juli	Abend-Exkursion
19:00	Uferschwalben Eichhof anschliessend treffen wir uns bei der Waldhütte Stetten
Sa. 27. August	Familienwaldtag
13:00	
Mi. 26. Oktober	Wildhege und Pflege
19:00	Peter Zimmermann
Fr./Sa.	Raclette-Plausch
11./12. November	Octopus Schulhaus
So. 1. Jan. 2017	Winter-Exkursion
9:30	

Voranzeige: **Generalversammlung**
Fr. 24. Feb. 2017

Arbeitseinsätze

Februar/März	Amphibienschutz
	Strassensperrung zwischen Stetten und Sulz.
Juni	Neophyten Arbeits-Einsatz
je nach Vegetation	in Absprache mit Guido Schibli
Sa. 24. Sep.	Heckenpflege
9:00-14:00	Verschiebedatum 1. Oktober
Sa. 29. Oktober	Nistkastenreinigung
13:00-	anschliessend treffen wir uns ... Verschiebedatum 5. November



Reden Sie mit uns über Ihre Bankgeschäfte.
In allen Lebenslagen.

Raiffeisenbank Aare-Reuss
Bahnhofstrasse 8, 5507 Mellingen / 056 481 99 99

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Notadressen

Verletzte und kranke Vögel

Auskunft **Pflegestationen:**

Schweizerische Vogelwarte Sempach

<http://infonet.vogelwarte.ch/>

Mo-Fr 8-12 Uhr und 14-17 Uhr

041 462 97 00

Notfalldienst **Wochenende:**

9-12 Uhr und 14-17 Uhr

079 285 24 80 oder

079 285 11 55

BirdLife Aargau

<http://birdlife-ag.ch/> --> Service --> Vogelpflege

Mattenberger Urs

Gheidstrasse 29, 5507 Mellingen

P: 079 669 17 72 G: 056 481 80 70

Igelstation

Meisterschwanden

056 667 14 37

Vogelfutterverkauf

Rösli Meier

Lerchenweg 13, 5608 Stetten

056 496 23 60

Nisthilfen

Alois Vogler

Meisenweg 16, 5608 Stetten

056 496 13 60

Allgemeines: Wir wollen Kosten sparen; es werden deshalb keine separaten Einladungen verschickt. Bitte entnehmen Sie die Daten und Infos aus den Pressemitteilungen und Anschlägen oder www.navos.ch.

EINLADUNG

Zur

79. Generalversammlung

Freitag, 26. Februar **19.30 Uhr**

Ortsbürgersaal Stetten

Liebe Natur- und Vogelschutzfreunde,
geschätzte Mitglieder

Gerne laden wir Sie zur Generalversammlung ein
und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und
Teilnehmer.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV 2015 *
4. Jahresbericht des Präsidenten *
5. Mutationen
6. Jahresrechnung 2015
7. Budget 2016
8. Jahresprogramm 2016
9. Verschiedenes

* einige Exemplare liegen bei der GV auf oder Sie
finden diese auf unserer Homepage www.navos.ch.

Pause: ein kleiner Imbiss wird offeriert

Film: Auf Pirsch am Dorfrand

Andreas Meier von Biel-Benken

Mit freundlichen Grüssen

Der Vorstand

Alois Vogler
Präsident

André Muiter
Aktuar